

Qualität und Standards auf Freizeiten

Evang. Jugendwerk Bezirk Kirchheim/Teck (ejKi)

Leitung und Team

Leitung und Team sind sorgfältig ausgewählt und ausgebildet. Der/die Leitende trägt die Gesamtverantwortung und steht (bei ehrenamtlicher Leitung) im engen Kontakt zu einer hauptamtlichen Kraft des Veranstalters.

Planung und Durchführung der Freizeit orientiert sich an den Grundsätzen des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Kirchheim. Das Team beschäftigt sich bei der Vorbereitung mit organisatorischen Fragen, der Programmplanung sowie dem pädagogischen Handeln und dem geistlichen Anliegen der Freizeit.

Die Leitung und die Mitarbeitenden stehen eindeutig hinter dem geistlichen Profil der Arbeit des ejKi und der Freizeitmaßnahme. Dies zeigt sich bei verschiedenen Elementen während der Freizeit. Leitung und Mitarbeitende begleiten die Teilnehmenden in geistlichen Fragen und Anliegen.

Vor Ort stehen die Mitarbeitenden mit Rat und Tat zur Seite, organisieren Programme, altersangemessene Angebote und sorgen dafür, dass die Freizeitregeln eingehalten werden. Sie sind rund um die Uhr ansprechbar.

Die Betreuung ist immer altersgerecht. Der Mitarbeitenden-Schlüssel, das heißt das Zahlenverhältnis von Mitarbeitenden zu Teilnehmenden, ist je nach Alter zwischen 1:3 und 1:5 und liegt damit über dem vom Landesjugendplan vorgegebenen Verhältnis von 1:11.

Die Inhalte der Selbstverpflichtungserklärung bzgl. grenzüberschreitenden Verhaltens (Menschenkinder, ihr seid stark! Prävention vor sexueller Gewalt) gelten verbindlich für alle Mitarbeitenden. Es gibt keine Toleranz gegenüber grenzüberschreitendem Verhalten.

Unsere Freizeitorte

Die Unterkünfte bieten Gruppenräume/-zelte, sowie Spiel-, Sport- und Freizeitangebote in der näheren Umgebung. Durch längerfristige Partnerschaften wird daran mitgearbeitet, Häuser und Plätze für den Bedarf der Freizeitgruppen optimal einzurichten.

Möglichst viele Mitarbeitende des Teams haben sich bereits über den Zielort erkundigt und stellen detaillierte Informationen im Vorfeld den Teilnehmenden zur Verfügung.

Die Teams haben sich mit den Besonderheiten der Zielregion auseinandergesetzt.

Preis-Leistungs-Verhältnis; Verpflegung

Der Preis der Freizeiten entspricht den real anfallenden Kosten. Es wird nicht auf Kosten der Sicherheit gespart.

Zusätzlich entstehende Kosten (z.B. für Ausflüge) werden bereits in der Ausschreibung dargestellt.

Die Verpflegung ist auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt.

Auf spezielle Ernährungsbedarfe und Nahrungsmittelunverträglichkeiten wird Rücksicht genommen.

Eine Grundversorgung mit kostenlosen Getränken wird gewährleistet.

Küchenmitarbeitende haben an einer Infektionsschutzschulung teilgenommen.

Kommunikation zum Veranstalter

Die Freizeitausschreibungen entsprechen dem Reiserecht und enthalten die relevanten Informationen zum Veranstalter.

In einem Brief vor Beginn der Freizeitmaßnahme werden alle relevanten Informationen mitgeteilt.

Die Erreichbarkeit des Veranstalters ist vor, während und nach der Freizeit gewährleistet. Kontaktdaten werden in der Ausschreibung und im Infobrief angegeben.

Fahrt und Sicherheit

Bei der Wahl der Busunternehmen achten wir darauf, dass die Busse den aktuellen gesetzlichen Vorschriften entsprechen und die vorgeschriebenen Lenk- und Ruhezeiten der Busfahrerinnen und Busfahrer eingehalten werden.

Bei Reisen mit Kleinbussen (8- bzw. 9-Sitzer) wird die Fahrt besonders ausführlich vorbereitet. Den Fahrzeuglenkern sind die Verkehrsregeln im Zielland bekannt. Den Fahrern der Kleinbusse mit Personentransport wird die Teilnahme an einem Fahrsicherheitstraining ermöglicht.

Umgang mit Krisen

Im Team gibt es qualifizierte Ansprechpartner für Erste Hilfe. Die entsprechende Ausrüstung ist jederzeit verfügbar.

Die Leitungen und Verantwortlichen der Freizeit informieren sich über die örtlichen Sicherheitsvorkehrungen.

Es existiert ein Notfallplan, der allen Verantwortlichen am Heimat- und Freizeitort zur Verfügung steht.

Was uns sonst noch wichtig ist

Der Spaß an der Freizeit soll im Mittelpunkt stehen. Deshalb ist es uns wichtig, Freizeitregeln aufzustellen, die eingehalten werden. Wer in Bezug auf Gewalt und Fremdenfeindlichkeit, Drogen und ähnliches auffällt, hat bei uns keinen Platz. Wer Drogen nimmt und / oder verteilt, wird auf eigene Kosten nach Hause geschickt. Bei Alkohol und Zigaretten richten wir uns nach den Jugendschutzbestimmungen. Dies bedeutet, dass für Jugendliche unter 16 Jahren Alkohol und unter 18 Jahren Rauchen absolut tabu sind.

Voraussetzungen für die Mitarbeit bei einer Freizeit

- Mitarbeitende sind mindestens 16 Jahre alt.
- Mitarbeitende haben an einer Mitarbeiterschulung teilgenommen oder langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit.
- Es gibt Ausnahmen in großen Freizeitteams für jüngere Mitarbeitende, die an das Mitarbeitersein herangeführt werden.
- Mitarbeitende sind den Hauptleiter/innen oder Hauptamtlichen persönlich bekannt und werden als geeignet eingeschätzt.

Ehrenamtliche Hauptleitungen

- Haben Erfahrung in der Freizeitarbeit.
- Können christliche Inhalte altersgerecht vermitteln.
- Haben Kompetenz ein Team zu leiten, einzelne Mitarbeitende anzuleiten.
- Sind volljährig und haben persönliche Reife für die Aufgaben.
- Übernehmen Verantwortung gegenüber dem Team, den Teilnehmenden und dem Veranstalter.
- Haben Organisations- und Improvisationskompetenz.
- Haben Teilnehmende und Gruppenphasen im Blick und einen Gesamtüberblick über das Programm.
- Sind konfliktfähig und kritikfähig.
- Können mit Krisensituationen umgehen.
- Tragen die Finanzverantwortung während der Freizeit.
- Bauen Vertrauen zu den Eltern auf und halten in sinnvollem Maß Kontakt zu den Eltern.
- Weitere Voraussetzungen: PKW Führerschein, Erste-Hilfe-Kurs.

Kontakt

Evang. Jugendwerk Bezirk Kirchheim/Teck
Alleenstraße 74
73230 Kirchheim/Teck

Fon 07021-6382
Mail info@ejki.de
Web www.ejki.de



Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Kirchheim/Teck